

Aufruf an das Deutsche Volk

für eine rote Kreuz-Sammlung zu Gunsten der freiwilligen Krankenpflege im Kriege.

Wir werden um Veröffentlichung folgenden Aufrufes gebeten:

Zum Schutze des Vaterlandes mußte die Deutsche Wehrmacht in außergewöhnlicher Weise verstärkt werden. Hierzu erwünscht dem roten Kreuz die patriotische Pflicht, auch seine Kräfte und Mittel für die freiwillige Krankenpflege im Kriege seiner hohen Bestimmung gemäß zur Ergänzung des staatlichen Kriegsdienstes zu vermehren.

Diese Vermehrung darf aber nicht aufgehoben werden, denn das rote Kreuz muß jederzeit für die Ausübung der freiwilligen Krankenpflege bereit sein. Ungenügend soll daher begonnen werden, den Wehrbedarf an männlichen und weiblichen Personal sowie an Material für Transport, Aufnahme und Pflege der Verwundeten und Erkrankten zu decken. Welche Inzidenz, dauernden Schäden für die Volksgesundheit dem Mangel an rechtzeitiger Kranken- und Verwundetenfürsorge entstehen können, haben die Schrecken und Folgen der letzten Balkankämpfe bewiesen. Mängel in der Kriegsvorbereitung des roten Kreuzes sind im Laufe eines Krieges nicht wieder gutzumachen; auch die größte Opfermiltigkeit des Volkes kann dann nicht mehr rechtzeitig Hilfe schaffen.

Aber eine solche Kriegsvorbereitung erfordert außerordentlich große Mittel; die vorhandenen sind hierzu völlig unzureichend. Es ist daher eine unerlässliche nationale Pflicht, Geld für die Vorbereitung der Kriegserfordernisse zu sammeln.

In voller Erkenntnis dieser Sachlage haben die Vereinigungen vom roten Kreuz beschlossen, sich heute jetzt an die Pflichterfüllung des Deutschen Volkes zu wenden und es zu einer Sammlung für das rote Kreuz aufzurufen. Unser Kaiser und unsere Kaiserin, die Bundesfürsten und freien Städte unseres Vaterlandes, die Reichstagen und Provinzialparlamente der Landes- und Frauenvereine vom roten Kreuz haben diese Entschluß gebilligt, die Landesregierungen haben ihre Unterstützung zugesagt.

Die Sammlung fällt in die Zeit der Jubelfeier des fünfzigjährigen Bestehens des roten Kreuzes, und ihr Beginn ist festgesetzt auf den denkwürdigen 10. Mai, den Tag des Franzfurter Friedens. Wir vertrauen, daß das Deutsche Volk, welches die schwere Rüstung für den Schutz seiner höchsten Güter müßig an sich genommen hat, nun auch unsere Bitte um Unterstützung der Kriegsvorbereitung des roten Kreuzes zum Besten der verwundeten und erkrankten Krieger verstehen wird. Jede, auch die bescheidenste Spende wird dankbar begrüßt werden und dazu beitragen, in Zeiten schwerer Prüfung die Leiden der Ehre unseres Volkes, die Leib und Leben dem Vaterlande treu opfern, zu lindern und zu heilen.

Die Deutschen Vereinigungen vom roten Kreuz.

Provincial-Nachrichten.

Bei einem Wirtshaussturz erschlagen.

Erfurt, 6. April. In Maß 10 wurde der 18jährige Schloßer Bader bei einem Wirtshaussturz von drei gleichzeitigen Arbeitern erschlagen. Die Täter wurden verhaftet.

Lehau, 7. April. (Gemeindevertreter-Sitzung.) In der am Freitag abend stattgefundenen Sitzung der Gemeindevertreter verabschiedete zunächst der Herr Gemeindevorsteher die neu eingetretenen Gemeindevorsteher. Die Verammlung nahm lobenden Kenntnis von einem Schreiben der Gemeinde Dörfelitz als Wohngemeinde an die Gemeinde Lehau als Betriebsgemeinde, wonach von letzterer Schuldenbeiträge in Höhe von 354.92 M. verlangt werden. Einstimmig beschloßen die Vertreter, die Forderung begründet abzuweisen. Für den verstorbenen Landwirt Albert Schumann wählte die Verammlung Herrn Gärtnerbesitzer Karl Brauer als zweiten Spritzenmeister. Bei einer nachgekauften Armenunterstützung wurde die Bedürftigkeit angezweifelt, eine andere wurde anerkannt. Die Deutsch-Deisterkreuzliche Bergwerksgesellschaft beabsichtigt, im Auegebiete zwischen Luppe und Elster Anlagen zur hochwasserfreien Eindeichung eines Braunkohlentagebaues herzustellen. Wegen Gefährdung von Gemeindegrenzen und drohender Gefahr für das Eigentum verschiedener Gemeindeglieder beschloß die Verammlung einstimmig, Einspruch bei der zuständigen Behörde gegen dieses Vorhaben zu erheben. Ferner beschloß die Verammlung, die Verwaltung der Ueberlandzentrale auszugeben, das Dringlich nach dem gegebenen Versprechen weiter auszubauen.

Walditz, 7. April. (3. Gemeindevertreterwahl.) Bei der kürzlich stattgefundenen Wahl zur Gemeindevertretung wurden in der 1. Klasse Herr Buchhalter S i g n e r und in der 2. Klasse die Herren Dr. med. M a r z b o r f f und Brauereivertreter Herr J e h l e r wiedergewählt. In der 3. Abteilung trat für Herrn Schatz Herr J u n g h a n s ein.

Weißenfels, 6. April. (Subilium.) Selbstmord. (Z o s t k u r z.) Heute feierten drei aus dem Dienste geschiedene Lehrer Dr. Gramsch, S. Zippel, Zeichenlehrer B. Rie und Lehrer Bergingen, ihr fünfzigjähriges Berufsjubiläum. Die feierliche Zeit verlebte die Jubilare sehr froh und wurde bei Dürrenberg als Leide aus der Saale gezogen. In der Leopold-Kellerei führte eine Schlägerei, beim Bahnwärters Rieker wohnte der Bediente in einem Altkaminal-Anfall beim Öffnen eines Fensters vom zweiten Stockwerk in den Hof hinab; sie war sofort tot.

Freiburg, 5. April. (Riechpreise.) Einsetzung von Fischbrut in die Unkrut.) Gegenwärtig werden in unserer Gegend folgende Preise für

ein einwandfreier Beweis.

Ihr Violon, von dem ich in 9 Wochen drei Ballets verbrauchte, hat mich unerschütterlich eine höhere Erhebung der Energie und Leistungsfähigkeit gebracht. Ich habe diesen wohlklingenden, für einen schwachen Mann leicht verdaulichen Stoffenverleiher und werde diesen Gebrauch weiter fortführen. M o r i s K ö n i g, Leipzig, Berlinerstraße 60. Unterrichtsbeil. 12. 12. 13. Dr. Buchler, Köntig, Wien, das Ballet, mehrere Wochen aussehend, Nr. 3 in Apotheken, Drogerien.

Schlachtvieh geholt: für Ochsen 1. Qualität 40-44, 11. 38-40, für Kühe 42-45, 39-40, für Rinder 32-38, 30 bis 33, für Kühe 56-60, 55-55, für Schöpfe 35-37, 32-35, für Lämmer 42-44, für Schweine 43-45, 42-43 M. für den Zentner lebendes Gewicht. Seitens des Hühnerpächters Herrn Baummeister Nottig wurden kürzlich 200 Stück Hühner und 20000 Stück Hühner zur Bedienung der Hühner in die Unkrut eingekauft.

w. Hühnerleben, 6. April. (Selbstmörder.) Der aus Reinick bei Froze gebürtige Bahnarbeiter W. hatte gestern abend mit seiner Frau einen Zwist. Heute morgen löndigte er auf der Bahnhofsstraße seine Arbeit und kaufte sich einen Revolver. Nachdem er mit seiner Frau, die er auf ihrer Arbeitsstätte in einer heißen Deckenfahne aufsuchte gesprochen, ließ er sich zwei Kugeln in den Kopf. Wunderbarerweise erhob er sich nach einer Weile und lief hilfernd zu des Kontor der betreffenden Fabrik. Hier brach er bemüht zusammen und mußte dem Krankenhaus zugeführt werden, wo er schwer darniederliegt.

Gienburg, 7. April. (Baugunglück infolge eines Wirtshaussturzes.) Ein orkanartiger Sturm hat am Montag auf dem Neubau einer Werkstätte der Deutschen Cellulosefabrik ein folgenschweres Unglück verursacht. Ein Giebel und das dazu gehörige Gerüst wurden durch einen plötzlich auftretenden Wirbelsturm zum Zusammenbruch gebracht. Fünf auf dem Gerüst arbeitende Maurer, Heide (Wunth), Engel (Wunth), Hecht (Wunth), Hund und Kuhne (beide aus Möritz), wurden in die Tiefe gerissen. Die Bauarbeiten führt der Maurermeister Karl Gohmann aus, der alle Vorkehrungsregeln, wie sie die Unfallversicherungsordnungen vorsehen, getroffen hatte. Der Giebel, der 16 Meter hoch und 20 Meter lang ist, weicht eine Steinstärke von 46 bis 52 Zentimeter auf. Das Unglück ist somit auf eine höhere Gewalt zurückzuführen. Nachdem die Verunglückten unter den Trümmermassen hervorgeholt waren, bemühten sich drei Ärzte und freiwillige Krankenpfleger um sie und legten ihnen zunächst Notverbande an. Die Verletzungen sind, soweit eine Heilung bei der ersten Untersuchung überhaupt möglich ist, sehr schwer. Durch den Zusammenbruch des roten Kreuzes wurden die Verletzungen in das häßliche Krankenhaus gebracht.

Dresden, 6. April. (Eine Deutsche von Italien.) Unter dem Verdacht, Frau Marie Hill, die Schwester des hiesigen Staatsanwalts Becker, der vor etwa drei Monaten in der Nähe von Ventimiglia tot aufgefunden wurde, ermordet und danach zu haben, wurde ein gewisser Carlo Artemi, aus der Umgebung Roms gebürtig, verhaftet.

Gerichtsverhandlungen.

Die Ermordung des Försters Knoche vor Gericht. Vor dem sächsischen Schwurgericht zu Göttingen begann am Montag der Mordprozess des Zigarrenmacher Fuhrmann aus Hübnerode (Kreis Wittenberg, Seifen-Kalbau), der beschuldigt wird, am Nachmittage des Nachmittags-Belegens den Förster Knoche im Saufener Walde mordsüchtig erschossen zu haben. Der Förster war am Nachmittage nach einmal in den Wald gegangen, um Wildvögel in das Sandwetz zu legen. Mit Eintritt der Dunkelheit erwarnten ihn Frau und Sohn zur Behergung zurück. Gegen 1/2 10 Uhr hörte man drei Schüsse in nächster Nähe der Förster fallen und gegen 10 Uhr abends wurde hinter einem Wildgatter die Leiche des Försters mit zwei Schrotkugeln im Kopfe gefunden. Als Förster kam der Zigarrenarbeiter Fuhrmann in Betracht, dessen Hut am Tatort gefunden wurde. Fuhrmann ist gleich nach der Tat verhaftet worden. Am Nachmittage des 30. Dezember vor. Is. traf er im Walde bei Trubenhausen mit zwei Gendarmen zusammen und verriet ihnen durch einen Streifschuß leicht am Arm. Die in der Silbennacht eintretende geringe Kälte trieb Fuhrmann nach Wittenhausen hinein, wo er sich zu erkennen gab und festgenommen werden konnte.

Drei Monate Gefängnis für ein Wildschütz. Die Hildesheimer Straßmann wurde vor dem Landtagssekretär a. D. Dr. v. F l ö c k e r wegen Wildschütz am drei Monaten Gefängnis bestraft. Sein Duellgegner, der Gutsbesitzer R ö h n e, erhielt die gleiche Strafe.

Zum Fall K o r n e r wird aus Zabern gemeldet, daß die gegen den Leutnant von Kornier gerichtete Schandensklage nicht zurückgewiesen sei, sondern die Affäre noch nicht vor dem Gericht verhandelt werden ist und der Termin auf den 28. April festgesetzt worden sei.

Vermischtes.

Der Selbstmord des Debrzeimer Minister.

Budapest, 7. April. Der Urheber des Debrzeimer Bombenattentats, Catarau, wurde in einem kleinen Dorfe bei Ueslitz erkannt und in Gewahrsam genommen. Das fleckbire österröisch-ungarische Konsulat verständigte die Belgrader Gesandtschaft und bat um weitere Verfügungen. Die Debrzeimer Polizei war bereits vor vier Tagen von der Cernowitzer Polizei darüber unterrichtet worden, daß Catarau sich in der Umgebung von Stoklje aufhalte. Die Cernowitzer Polizei hatte einen Brief aufgefangen, den Catarau an seine in Belgrad wohnenden Eltern gerichtet hatte und worin er mitteilte, daß er einige Zeit noch in Ueslitz bleiben und sich dann in die Schweiz begeben wolle. Die Belgrader Gesandtschaft hatte die Verhaftung angeordnet und bat das k. u. k. Ministerium und das Ministerium des Innern um Einleitung der zur Auslieferung nötigen Schritte ersucht.

Niederbreich in England.

Wien, 6. April. In den Fabriken streiken 32 000 und im Dain 700 Arbeiter. Als ein Teil der Streikenden verurteilte, eine Kundschaft zu veranlassen und zwei verhaftete Militärs zu befreien, wurden die Demonstranten von der Polizei zerstreut und drei Personen, die die Kundschaft angeführt hatten, verhaftet.

Der Innsbrucker Wissenschaftl. Hauptmann von Dittmann, der, wie bereits gemeldet, in einem Anfall von Sinnesverwirrung harmlose Zivilisten verhaften ließ, wurde auf Befehl des Divisionskommandos in Bozen ins Garnisonshospital zu Innsbruck zur Unterjuchung seines Geisteszustandes abbracht. Abg. Dr. Erler zu

Smsrud wird wegen der Angelegenheit bei der Regierung vorstellig werden.

Ausscheidung des Kandidaten. Der Herzog von Altenuburg hat dem Führer des Exekutivbüros der Südböhr. Staats-Creditbank, Kandidat Köhler, in Anerkennung seiner Verdienste um die Rettung der Ueberlebenden der Exekutivbank der des Mittelraums 1. Klasse des hiesig fahnen-einstufigen Dienstes verliehen.

Schmelzwerk in Paris. Zwei angehende Mitglieder der polnischen Kolonie in Paris, die Herren Vorlawski und Chmielewski, haben ein Schmelzwerk, das dem Vorlawski das rechte Ohr abgehauen wurde.

Die zwischen Millionär und Künstlerin. In London am Montag eine Heirat geschlossen, die in den Kreisen der Bühne, der Finanz, der Aristokratie und der Politik gleich stark interessiert. Die berühmte Schauspielerin Barri de Camp, Millionär George Cornwallis West die Band zum Gebärde. Cornwallis West hat sich seit im vorigen Jahre von seiner Gattin scheiden lassen. Diese war Lady Randolph Churchill, die verwaite Mutter des englischen Ministers Winston Churchill.

Gattenrod. Die Unterjuchung gegen den verurteilten Landwirt Maciejewski in Ukirowska hat eine überraschende Wendung genommen. Im Kellerraum seines niederkamrnten Hauses fand man die nötig verhaftete Weibe seiner Frau. Es hat sich herausgestellt, daß der Landwirt nach dem Mörder des Giftmörders Hoff kurz vor der Tat seine Frau mit 20 000 M. in eine Lebensversicherungs-Gesellschaft eingekauft hatte. Man stellte aber fest, daß er nicht seine Frau, sondern an deren Stelle seine Geliebte zum Vertrauensarzt der Versicherungs-Gesellschaft geschickt hatte, um die nötigen Akte zu einem Lebensversicherungs-Gesellschaft zu erhalten. Am 8. April, 7. April, wird uns berichtet, daß ein Automobil, in dem Landrat Strauß aus Rempen und seine Gattin eine Fahrt nach Cerech unternahm, einem spielenden Kinde ausweichen wollte, wobei der Wagen eine scharfe Kurve nehmen mußte, jühr der Wagen gegen einen Baum. Die Insassen wurden auf die Straße geschleudert und erlitten mehr oder weniger schwere Verletzungen. Das Kind erlitt einen Schenkelbruch.

Ein lebensgefährliches Jagdvergnügen. Der Postillon W. bei Cerech, der wegen Ermordung des Dienstmädchens Berking in Zellings zum Tode verurteilt worden war, ist vom König von Bayern zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt worden.

Wetter-Aussichten.

Gutes Aprilwetter vom Broden, 6. April. (Originalbericht. Nachdruck verboten.)

Seit dem 3. Mittags hat die Witterung auf dem Broden immer mehr und mehr unfreundlichen, veränderlichen Charakter angenommen. Inunterbrochen wälzten sich am 4. d. M. schwere dunkle Wolkenmassen von Nordwesten herauf, kurze Schauer wechselten mit momentanen Sonnenschein und ein leichter Wind aus veränderlichen Richtungen legte über den Brodenzippel. Ein Wetter, so veränderlich, wie man es nur dem April zuschreibt, das aber in Wirklichkeit dem ganzen Frühjahr zum Ende des Nachmittags bis tief in den Vormittag hinein eigentümlich ist. Auch gestern hatten wir tagelänger Nebel, 1 Grad Wärme und starke bis förmliche südwestliche Winde. In der letzten Nacht ist das Barometer um 11 Millimeter gefallen, der Sturm tobte mit Windstärke 5 (24 Meter Geschwindigkeit in der Sekunde) und starke Regenschauer gingen hernieder.

Heute dichter Nebel, 2 Grad Wärme und schwerer Südwestwind, begleitet von Androgen. Nach dem augenblicklich herrschenden Witterungsbedeutung zu urteilen, müssen wir auch einwirken auf die Fortdauer des Aprilwetters schief machen. In ununterbrochener Reihe folgen sich jetzt die atlantischen Depressionen und beherrschen das ganze Döbgebiet, bei welcher Witterung es zu stets veränderliches und stilles Wetter fallen. Augenblicklich liegen noch immer auf der Brodenzippele leichte Schmelzen, so daß wohl kaum zum Oberen Fahrwerke und Automobilen nach dem Broden durchkommen. Der Touristenverkehr war gestern ziemlich lebhaft, obgleich die Luftverhältnisse ungenügend sind.

Bergleitet man die Witterung des Monats März, so zeigt die beobachtete tiefste Temperatur - 7.3 Grad C, die höchste + 7.9 Grad C; hieraus ergibt sich eine Schwankung vor 15.2 Grad. Der vorwiegend tribe Witterungscharakter offenbar hat sich in dem Fehlen der heiteren Tage. In 26 Tagen trat Nebel, an 22 Tagen Niederschläge in Form von Schnee, Graupeln und Regen auf. Die Niederschlagsmenge betrug im März 267 Millimeter.

Halbjährlicher Witterungsbericht.

Table with 2 columns: 6 April (8 Uhr abends) and 7 April (7 Uhr morgens). Rows include: Barometer Mittelwert (42.3), Thermometer Celsius (6.7), Rel. Feuchtigkeit (61%), Wind (SW), Maximum der Temperatur am 6. April (11.9°C), Minimum in der Nacht vom 6. April zum 7. April (5.0°C), Niederschläge am 7. April (7 Uhr morgens): 2 mm.

Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichung unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Die Gelegenheit ist günstig zu einem Versuch, die teure Butter durch Dr. Schindls Valmona, die allgemein beliebte Pflanzen-Butter-Margarine, zu ersetzen. Keine Soustrahl sollte vermissen, ihre Feiertagsküchen einmal mit Valmona zu baden! Das Resultat ist dieselbe wie mit Butter, dabei erstellt man eine ganz wesentliche Ersparnis. Auch alle Brotanstrich ist Valmona sehr zu empfehlen, da Geschmack und Aroma der feinsten Butter gleichkommen.

Die Kultur verfeinert sich ohne Frage.

Selbst die Ernährungs- und Heilmittel müssen sich dieser Forderung anpassen und die Zahl der Dinge, die man heute in konservierter Form haben kann, ist gar nicht zu übersehen. Ganz schön edlere Mineral-Bakterien sind auf diesen Wege schon vor mehr als 25 Jahren vorangegangen. Sie haben gleichsam die wichtigsten Stoffe der Lebensmittel-Mittelstände Nr. 3 und 18 in konservierter und schließlich in bequemster Form dar, und die danken dieser ihrer Geschick ihren Namen. Was, und die besten, sind auf den Namen Bay! Die Schachtel kostet nur 88 Pf.



**Empfehlenswerte Einkaufsquellen für die Familie.**

# Geschäftsanzeiger für Haus- u. Wirtschaftsbedarf.

Einkaufsquellen für die Familie, Wirtschaft, Lebensmittel, Haushaltung, Baumarkt, Innenarchitektur und Raumkunst.

**Empfehlenswerte Einkaufsquellen für das Geschäft.**

**Abstreiche-Büros.**  
Hans, Forsterstr. 11, P. 5340.

**Abitur-Institute.**  
**Emil Banse,** Kellerstr. 1, Tel. 5297.

**Abnahmengeschäfte.**  
Spencer & Janssen, Gr. Märkerstr. 20

**Alkoholismen und Kiechenbeurteilung.**  
Albrecht, Alter Markt 3, T. 1867

**Angeboteräte.**  
Ang-Lau, Leipzigerstr. 47, Tel. 2049.

**Aquarien u. Terrarienhandlung.**  
Edmund Petzsch, Talantstr. 3, Petzschhofstr. 1.

**Architekten.**  
Th. Göber, Hohenzollernstr. 1, T. 2708.  
Architektenbüro Bauausführungen, Paul Luhnmann, Hare 3, Tel. 1740.

**Ankumftstellen.**  
Bayliss & Grove, Gr. Ulrichstr. 42  
Bredlreiform, Fernspr. 398.

**Antig. Schreibarb. aller Art, spez. Gusschwaib.**  
Helm & H. Herzfeld, Abt. P. T. 507.

**Automobile u. Automob. Reparaturen.**  
P. Hagemann, Mittelwaiche 2, T. 9395

**Auto-Generale Otto Kühn,** Leipziger Str. 12, Niemesstr. 1, T. 619.

**Automobil-Verkant Ausstellung - Reparatur**  
Aut. u. große Spezial-Werkstätte  
**H. Schachtel & Co.,** G. m. b. H. Liebenauerstr. 70, Tel. 930 u. 5292.

**Bade-Anstalten.**  
**Sanitas-Bad,** Gr. Steinstr. 10, Tel. 3273.

**Baugeschäfte.**  
Fr. Reber-Nacht, W. Seefing, Maurmeister, Anhalterstr. 9c, T. 1294.  
Meyn, Meise, Tyfistr. 33, Tel. 298.  
Hanz, Zimm, Treiblerstr. u. Kop.

**Baugelien, Hypotheken.**  
**Julius Joseph,** Kiehnstr. 3, Tel. 3955.

**Baumaterialien.**  
Hoh. Wolf, alt. Thür. Bahn, T. 1113.

**Beerdigungsanstalten.**  
L. Anders, Brunnewarts 4, T. 2865  
Kunstl. Dekoration, prkn.ges.gesob  
Adolf Brauer, Breitestr. 16, T. 2161

**Beleuchtungsartikel.**  
Böber, Louis, Leipzigerstr. 7,  
Spezial-Abt. Elektr. Drahtlampen, Marke Osram billigst.

**Beleuchtungskörper.**  
K. Rest, Geleistr. 28, Teleph. 169

**Reparature Ingenieur.**  
Volk, Gustav, Ingenieur-Büreau für Überbau, Teglingerstr. 47, Berlinstr. 7, Fernspr. 3474.

**Bettfedern.**  
**Eduard Graf,** Marktplatz 11, Telefon 2552  
Größtes Spezial-Haus am Platz.

**Bettfedern-Reinigungs-Anstalten.**  
Berthardt, Otto, Gr. Märkerstr. 17, T. 2090, Fernspr. 121, u. Postf. 611.

**Billardfabriken.**  
Gunkwitz, Alt. Markt 18, T. 2649.  
Balle, Gense, Bill.-Ark., Repar.

**Büchsen.**  
Ang-Lau, Leipzigerstr. 47, Tel. 2049

**Frische Blumen.**  
**H. Bubs,** Königsplatz 6, Telefon 3966.

**Behörungen und Schachtbauern.**  
Halleische Bohr- u. Tiefbau-Unternehmung Burmeister & Co., Komm.-Ges. Halle a. S., Tel. 3995.

**Brünnensancten.**  
Gehr. Rich. u. Max Schmidt, Tiefbau- u. Brunnensancten, m. B. H. Hohenmum, Tel. 3856, S. A. Tiefbohr.

**Buchdruckereien.**  
C. F. Rode & Sohn, Spec. Kaufm. u. gewerb. Drucknach. Kl. Ulrichstr. 2, Tel. 2776.

**Bücherrevisoren.**  
Giesguth, C. Gr. Ulrichstr. 44, T. 2013  
Boyer, C. Jr., Steinweg 12, T. 3841.

**Bürsten, Besen, Pinsel.**  
W. Semburn, Homstr. 4.

**Bücherereien.**  
C. Otto, Geleistr. 40, Waschgasse, Paul Hopfbeck, Kl. Ulrichstr. 2, Waschgasse aller Art. Rabatm.

**K. Siegerl, Wasch- u. Korbwaren.**  
Landwehrstr. 7, Rabatmarken.

**Calcium-Carbid, Wasserstoff und Sauerstoff.**  
Helm & H. Herzfeld, Abt. P. T. 507.

**Dampfwascher.**  
F. Arbeiter, Gr. Steinstr. 10, T. 3273.

**Chem. Reinigungsmittel.**  
**Galgenberg,** Tel. 595, 505.  
Größte Wascherei am Platz.

**Dampf-Wasch- u. Plätt-Auslaugen.**  
**Halleria** Dessauerstr. 5, Telefon 9220.  
anleistungsbereitesten

**Dekorationsmalerei.**  
H. Franke, Salmberg 27, Theaternmalerei - Firmenschilder.

**Dekorationen.**  
Fr. Mittel, Horststr. 98, Tel. 2193.  
Ernst Schuster, Prinzstr. 10.

**Draht- u. Handseile.**  
H. O. Barthel, Kiehnstr. 63.  
Einführungen von Bildern  
J. Reichert, Steinweg 53.

**Elektrische Anlagen.**  
Helm & H. Herzfeld, T. 507, Abt. E. Licht- u. Kraftanlagen, Spiegelau.  
K. Rest, Geleistr. 28, Teleph. 169.  
**Oppermann & Fischer,** Tel. 3004.

**Elektrische Anlagen, Beleuchtungskörper.**  
A. d. Universität 13, Telefon 2382.  
Fr. Dunkel, Schmeistr. 7, T. 9239.

**Elektrische Beleuchtung.**  
Elektr. Klingenreparaturen.  
H. Dreß, Wilhelmstr. 38.

**Elektrische Licht- u. Kraft-Anlag., Klingeln, Telefon-, Blitzableiter- und Beleuchtungskörper.**  
L. Rissland, Dryanderstr. 26, Telefon 1231.

**Erholungsheim.**  
Hospiz u. Heim, Weidenplan 20  
Seit One Zimm., gute Kost, u. Garten.

**Fahrräder u. Nähmaschinen**  
Ch. König, Charlottenstr. 14.  
G. Lathan, Streiberstr. 30.  
Münster, Marktpl. 34, Spezialist.

**Felle-Einkauf.**  
Joh. Bernhard, Kiehnstr. 4, T. 4482  
Gehr. Dangelwitz, Fischerpl. 2, T. 1178.

**Fell-Fepiche.**  
Gehr. Dangelwitz, Fischerpl. 2, T. 1178.

**Feuerlöschapparate.**  
Minimax-Appr. Bag-Ges. Halle 5, Große S. 6, 3611, Tel. 3768.

**Flechten.**  
Rich. Wolf, alt. Thür. Bahn, T. 1113.  
Muster-Ausstell. Alt. Promenade 10.

**Garten-Anlagen.**  
Bollberger-Str. 114, Tel. 3904, Anl. Anst. u. Befeh. von Gärten, Balkonbepfl., Stauden.

**Gas- u. Wasser-Instal. Bad-Einrichtungen.**  
Helm & H. Herzfeld, T. 507, Abt. E.

**Glas- u. Porzellanwaren.**  
Bäker, Louis, Leipzigerstr. 7, speziell: Ausstattungen.

**Gummischläuche.**  
Eulners-Lorenz, Franckepl. 7, T. 320.

**Gummihandschuhe und Krankenpflege-Artikel.**  
K. Klappenbach, Gr. Ulrichstr. 41.

**Haar-Pflege.**  
Inst. Fara, Friedrichstr. 69, r.

**Haus- u. Küchen-Gen.**  
Carl Kuckenberg, Remisobstr. 12.  
M. Herrmann, vorm. Will. Hecker, Gr. Ulrichstr. 57.

**Handelschulen.**  
**Baers Handelsfachschule** Leipziger-Praktika, 44, Tel. 5229.  
Will. Bear & Helene Dillenberger.

**F. Weimer & Sohn,** Poststr. 1, Gogr. 1891.  
Gründ. Vorbereitung für den Kaufm. Beruf. Einzelunterricht in Buchführ., Rechn., Briefw., Stenographie, Schön- u. Maschinenchr.  
Giesguth, C. Gr. Ulrichstr. 44, T. 2013.

**Heinigungs- u. Lüftungsanlagen, Dioker u. Wernsborg, Turmstr. Noll, Fr. Osendorferstr. 6, T. 600.**

**Installation für Gas-, Wasser-, Klosett- u. Bade-Einrichtungen.**  
M. Schöbner, Spiegelestr. 13, T. 2530

**Jalousien u. Rolläden.**  
Hull Jalous u. Rollad.-Fabr. Franz Rudolph & Co., Krausenstr. 16, T. 2106  
Gustav Hönemann, Tel. 3631.

**Juweliere.**  
**Herrmann Elsaesser,** nur Marktplatz 13, Tel. 1711.

**Kammerfächer.**  
Deutsche Versich. gen. Angezeigter, Mauerstr. 2, T. 2645, Zahln. u. Beleg.

**Joh. Meyer,** Gohenstr. 18, Telephon 3418.

**Kistenfabrik u. Holzware.**  
Carl Kiesewetter Nachf., Ballnerstr. 33, Tel. 2478.

**Klempner u. Installateure.**  
Emil Kersch, J. Alt. Markt 12, T. 6207.  
H. Dittich, Gr. Braubausstr. 1, T. 4764.  
Albert Müller, Halleschenstr. 1 b

**Korbanen, Kinderwagen u. Kindereisenbahn.**  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198.

**Kunsttöpfen, Reparaturen.**  
Heinr. Ranschbach, Georgstr. 2, 1.  
W. Sühle, Alter Markt 27, Hof 11.  
R. Podolski, Schmeistr. 5.

**Kohlen, Briquets, Kohlen- u. Holzkohle.**  
A. Flebeck'sche Montan- u. Werke A. G. Holz-Verk. für Halle und Umgebung der bekannten Firmen: G. Pauly, Landgraben & Co., Fr. Jesch. O. Just, Sachse & Müller, Eulner & Lorenz, Einkaufsverein der Kohlenhändler, G. m. b. H., Klinkhardt & Schreiber, Schott, Otto Westphal, Richard Wolf, Mehnert & Müldener und Buchmann & Co. Klinkhardt & Schreiber Nachf., Landbergerstr. 12, - Tel. 3853.

**Kleider- u. Herren-Kleider.**  
verl. Königstr. (alt. Thür. Bahn) 3.

**Hallere-Briquets.**  
Kohlenhandlung, durch alle G. m. b. H. Hordorferstr. 5, 7, 741, Hof, direkt u. d. 50 Mitglied. M. W. Leopold-Erdnerstr., Ph. H. Rich. Wolf, alt. Thür. Bahn, T. 1113.

**Waldesberg Kohlenakt. G. m. b. H.,** Königstrasse 81, Tel. 1439.

**Kur-Bäder.**  
**Helios-Bad** Leipzigerstr. 30, Telefon 2867.  
Licht-, Dampf-, Kur- u. Wannenbad.

**Küchen-Einrichtungen.**  
Bäker, Louis, Leipzigerstr. 7.

**Lederhandlung.**  
Paul Andersch, Mardelburgerstr. 8.

**Lederwaren.**  
F. Noah, Gr. Klausstr. 7, Tel. 1040.

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach. Friedrichstr. 65

**Mäße.**  
Ottomar Brähler, Halleschenstr. 10.

**Maschinenstrickerei.**  
Neu- u. Anstricken, Oleariusstr. 9.  
O. Braun, Weidenplan 20.

**Metallhandlungen und Gegenstände.**  
Helm & H. Herzfeld, Tel. 507

**Mineralwasser.**  
Carl Schöndorf, Forsterstr. 42.

**Monatsgarderobe.**  
Kaufhaus für Herrenbekleidung  
**Leipzigerstrasse 11**  
Bill. Bezugsquelle f. Monatsgard.

**Monatsgarderobe.**  
Neue Garderobe.  
Friedr. Paul, Gr. Ulrichstr. 50, 1.  
Größtes Spezial-Etagen-Gesch.

**Motorräder.**  
Münster, Marktpl. 24, Spezialist.

**Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.**  
Gehr. Kroppenstedt, Gr. Märkerstr. 4  
Gehr. Schallig, Gr. Märkerstr. 26.  
Möbelmag. Hall. Tischlerm., G. m. b. H.

**Möbel - Dekoration.**  
Paul Banneberg, Geleistr. 60.

**Möbel-Transport und Spedition.**  
A. W. Naase, Meise, Str. 151, 1. 124.  
C. H. Kretzschmar, Königstr. 70, T. 156

**Musikinstrumente.**  
**Herm. Lüders,** Mittelstr. 9/10, Telephon 3057.  
Violinen, Lauten, Gitarren.

**A. Hartung, Geleistr. 6, AlieBestandteile, Reparaturwerkst.**

**Applaud-Schallplatten G. m. b. H.**  
**Nähmaschinenhandlungen.**  
**Singer Co., Nähm. A. G.,** Leipzigerstr. 23 u. Geleistr. 47.

**A. Pfeifer, Leipzigerstr. 2.**  
Alleinverkant r. Original-Viktoria und Airana zu gewerblichem und Familien-Gebrauch.  
**Wasch- und Wringmaschinen.** Reparatur-Werkstatt.

**Obst u. Süßfrüchte.**  
R. Kannegiesser, Markt, Rot. Turm.

**Oeten und Herde.**  
Leop. Dargz, Oleariusstr. 11, Tel. 1099  
Chr. Glaase, Grosse Klausstr. 24.  
Hecker & Co., Wilhelm, Halle 5, Leipzigerstr. 61/62, T. 1290, Kachel-Ofen, Gruden u. Herde (Vose), G. Pawlowski, Burgstr. 43, T. 3122.

**Optiker u. opt. Anstalten.**  
Richard Flemming, Bräderstr. 16.  
Zweig-Reilstr. 129, Biele-Roonstr.

**Otto Unbekant, in Gr. Ulrichstr. 1a.**  
Carl Schaefer, Gr. Steinstr. 28.  
Heinrich Menzel, Barfüßersstr. 4.  
R. Kleemann, Moritzzwinger 9.

**Photographische Bedarfs-Artikel.**  
Max Weygen, Seemannstr. 4.  
Heinrich Menzel, Barfüßersstr. 4.

**Photographische Ateliers u. Spez.-Gesch.**  
Ferd. Bimppe, Alte Promenade 9  
Indust.-, Landseh.-u. Archit.-Aufn.

**Photographische Ateliers u. Vergrößerungs-Anstalten.**  
Samson & Co., G. m. b. H., Poststr. 9/10  
T. 1065, Gruden u. bill. Atol. u. Platte

**Pianos u. Flügel.**  
**Herm. Lüders,** Mittelstr. 9/10, Telephon 3057.  
Spez. Fortina-Flügel u. Pianos, Aelteste Handlung am Platz.

**B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34.**  
Büchner, Steinway & Sons, Bach Feinbau, Imberg, Förster Harmoniums, Pianola-Pianos. Kauf, Tausch und Miete.

**Albert Hoffmann,** Am Riebeckplatz Kapf-Flügel, Phonola-Pianos.

**Pfissce-Brennerei.**  
A. Schulze, Sternstr. 5, II.  
Marlinstr. 5.

**A. Rocke, Pfissce-Languetten.**

**Porzellan u. Glas.**  
Heinr. Baensch, Marktpl. 23, T. 622.

**Putzgeschäfte.**  
E. Herker, Steg 1, Tel. 688.

**Reparaturanstalt für Fahr- und Motorräder.**  
Münster, Marktpl. 24, Spezialist.

**Rohr- u. Möbel.**  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198.

**Schleiferi u. Stahlwaren.**  
Ernst Graubmann, Geleistr. 22.

**Stellmacher.**  
O. Mendt, Marienstr. 7, Teleph. 2974.

**Steiner-Akademie.**  
Gordes' Bekleidungs-Akademie für Herren- u. Damenschneller Gr. Steinstr. 24. Prosp. 69/70.

**Schneider für Damen.**  
Carl Horgis, Leipzigerstr. 60.

**August Göbel, Talamstr. 1.**  
Anfertigung i. Kortheim u. Kleidung.  
M. Röniger, Friedrichstr. 53.

**Schneider für Herren.**  
M. Röniger, Friedrichstr. 53.

**Schneidereibedarfsmittel.**  
P. Ochsenschmidt, Gr. Klausstr. 5.  
Ludw. Zengering, Schulstr. 7, T. 2497

**Schornsteinaufsätze, drehb. in Ton, Guss Eisen, Blech, D. R. G. M. H. Hallup, Brunnewarts 34.**

**Schornsteinbau u. Dampf-kessel-einmurrungen.**  
Herm. Bäcker, Königstr. 7, T. 3061.

**Schönheitspflege.**  
Inst. Fara, Friedrichstr. 69, p.

**Spiegelwaren.**  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198

**Stellenvermittler, gewerblich.**  
Hermann Einar, Kl. Ulrichstr. 1, T. Emilie Hagelanz, Leipzigerstr. 159.  
Emma Videl, Kl. Braukausstr. 9.

**Stempelfabriken.**  
A. Pfantsch, Nikolaistr. 6, Tel. 3068.

**Strumpfwaren.**  
P. Ochsenschmidt, Gr. Klausstr. 5.

**Strassenschilder.**  
P. Ochsenschmidt, Gr. Klausstr. 5.

**Tiefbohrungen.**  
Gehr. Rich. u. Max Schmidt, Tiefbohr- u. Brunnensancten, m. B. H. Hohenmum, Tel. 3856, S. A. Brunnensancten.

**Tapeten.**  
Herm. Biehoff, Gr. Klausstr. 4.

**Tapeteur u. Dekorations.**  
Bruno Huth, Geleistr. 31, Tel. 3674  
Max Born, Gr. Braukausstr. 14, T. 2407

**Treibmaschinenfabriken.**  
Vester, G., Mittelwaiche 17, T. 3345.

**Uhrmacher und Uhrenhandlungen.**  
Uhrmacher.  
Alwin Franz, L.-W.-Gasse-Stra. 7, Geleistr. 17.

**E. Böge, Reparatur-Werkstatt**  
Uhren, Goldwaren, Optik.

**Verleih-Institut.**  
Fraeb- und Gesellschaftsanlage  
10, 150 an.  
Kaufhaus für Herrenbekleidung  
11, Leipzigerstr. 11.

**Versicherungen aller Art.**  
Martin Heubler, Kl. Ulrichstr. 18a, Telephon 584.

**Wagen u. Wagenbau.**  
Joh. Schöne, Lindenstr. 47, T. 3610.  
Spezialist, Gesandten-Rollwagen.

**Wasch- u. Plättmaschinen, Wäscheschleudern u. Rollen**  
J. Wernicke, Zinkgartenstr. 14.

**Werkstatt für Bauarbeiten, Gas- u. Wasser-Anlagen, Haus- und Klempner-Arbeit.**  
F. Weber & Sohn, Gr. Märkerstr. 27.

**Zahnkünstler.**  
Willy Haeder, Neue Promenade 18.  
H. Schorschmidt, Leipzigerstr. 64.

**Zahn-Atelier „Britannia“, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 11; in Wausleben bei Herrn Kautzsch gegenüber Bahnhof.**

**Unfall Haftpflicht**  
**UNFALL-Vericherungsgesellschaft Winterthur**  
Kaution Einbruch  
General-Agentur Halle a. S., Dorotheenstr. 11, Fernspr. 797.

**Wollene gestricke Golf-Jacken**  
(weil und leicht) für Damen und Mädchen. Gedr. Anzeig. bei H. Schmeier Nachf., Gr. Steinstr. 51.

**Mod. Herrenjumper**  
moosfarb., Weidenplan 18, II.

**Biedermeier-Bücherdruck**  
Biete zu verkaufen Große Wallstr. 41, II.

**Wald-Gefährd.**  
dauerhaft und billig, Lagerbestand über 900 Stück.  
- Transport frei Haus -  
- Bedienung von 3 bis an. -  
- Beschaffenheit von 2 bis an. -  
- Beschaffenheit mit Bed. u. 4 bis an. -  
- Beschaffenheit, etwa 60, 70, 80 J.  
- Deutscher Schillerstr. 1.  
- Geleistr. 1933.

**Kachelöfen,**  
neue, inelosen, Reparaturen und Reigen wird von u. billig ausgeführt. Fr. Bader, Geleistr. 11.

**Pilo**  
ist des Leders

beste Nahrung, schönste Kleidung.

**Patent-Grude-Oefen**  
zum Kochen, Braten, Backen, Schen. Ohne Wärmeröhre von 55- bis an. Mit Wärmeröhre von 50- bis an. Einfache Grudeöfen mit 6, 7, 8, 9, 12, mit Wärmeröhre 15, 18 bis 30 mit. **Max Herrmann,** Gr. Ulrichstr. 11, Nr. 57. vorm. Wilhelm Hecker. Fernspr. 171.

**Pianos**  
Schwedisch, billig neu, u. Selbstpreis, ferner gebraucht: Vertikal 620, 650 Watt. Flügel 600 Watt. Klavierflügel 800 und 1000 Watt. sowie gebrauchte Pianos anderer Firmen von 340 Watt an.

**H. Lüders,** Mittelstr. 9-10.

**Ja, Mann-Geflügel!**  
gef. u. laub. gerupft, lief. 2 St. Enten, 3 St. Wollenten od. 3 Suppenhühner, 1/2 T. 2500, freies Oster-Waffeln reichhaltig geboten.

**D. Finstreich, Brühlstr. 40.**

**Ganze Namen od. Vornamen**  
läßt zum Zeichnen von Wä. die zu geben (ohne Schrift u. weis. Band) H. Schmeier Nachf., Gr. Steinstr. 51

**Kaugesuche.**

**Benzin-Motor**  
1 PS. für Treibriegel fucht C. Klopsch, Bödig.

**1 externer Schmiedebel**  
zu kaufen gefucht Geleistr. 11.